

Lokale Plaudereien.

(Die Gerberfalle.)

Die aus Anlaß der Choleraepidemie wieder aufgetauchte Gerberfallefrage betreffs unzulässiger Beteiligung der durch die Stillschließung...

Strohhosflage.

Ich weiß eine alte Kunde, die heißt bumpy und trüb; Man hört sie aus jedem Munde und das ist mit ganz nicht lieb. Die alte Saale der Gerber, die doch so harmlos fließt...

Hamburger Glend. *)

Einem Privatbriefe entnehmen wir Folgendes: Es ist eine harte Zeit der Prüfung über Hamburg gekommen; sie wird um so unangenehmer, je länger der schlechte Zustand in unserer Stadt dauert...

Vermischtes.

* In gleicher Eigenschaft. Der Leipziger wagenfähige General-Konul Jacques ist, wie vor einiger Zeit berichtet, wegen des nächsten...

Auch das Schmalpfeil, dargeboten Allen Freunden der Natur, Wenn im Schlamme den Hofen Blicke nach Abgang der Kultur...

Manches ist in die Augen zu den Gerberfalle nicht geworden; die Vorwürfe sind im Meiner der Hamburg kühneren Gestalt erhalten...

Einem Privatbriefe entnehmen wir Folgendes: Es ist eine harte Zeit der Prüfung über Hamburg gekommen; sie wird um so unangenehmer, je länger der schlechte Zustand in unserer Stadt dauert...

betreffende im Allgemeinen. Mit der Arbeitlosigkeit geht das Glend Hand in Hand. Die Glendlichkeit, von denen das „Sammerge Gled“...

* Eine Gleichbedeutung wegen eines Fisches. - dies ein unangenehmes Fall ereignete sich in Zeitzelle an der Marine. Ein paar Boot aufgezogen, um in die See zu fahren...

Handels- und Börsentheil des „General-Anzeiger“.

Berliner Börse vom 17. September 1892.

Table with multiple columns: Deutsche Fonds, Ausländische Fonds, Bank-Aktien, Bergwerks-Aktien, Industrie-Aktien, Wechselkurs, Bank-Diskonto, Gold, Silber und Banknoten. Includes various stock and bond listings with prices and exchange rates.

Berliner Produktenbörse vom 17. September. Weizen: loco 147-163, September-Oktober 135,00, Oktober-November 156,75...

Neu eingetroffen! Zur Winter-Saison: Lama 84 von 60 Pfg. an, Koperlana, extra schwer, von 80 Pfg. an. Moclegetane Kleider-Stoffe, fowie Halblan... von 15 Pfg. an, Damenteuche von 45 Pfg. an.

1. Ofen, fremdb., möbl. Stube zu verm. **Naumburgerstr. 11.**
 Ein febl. möbl. Zimmer zu vermieten **Eintrichstr. 10, II.**
 Möbl. Stube für 1 od. 2 Herren f. d. v. vermieten **Gr. Brauhausg. 15, I.**
 Ein möbl. Zimmer, num. 10 1/2, an der **Reichsstr. 11, II.**
 Ein zerr. u. zerr. **Thomstr. 3, v.**
 Müll. Schlafst. off. **Oranienstr. 21, II.**
 Schlafst. off. **Gr. Ballstr. 14.**
 Müll. Schlafst. mit od. ohne Tisch **Naumburgerstr. 12a, 3, I. u. II.**
 Müll. Schlafst. mit od. ohne Tisch **Gr. Ulrichstr. 22a, v. r.**
 Müll. Schlafst. zu verm. **Charlottenstr. 0, III.**

Läden & Magazine.

Ein schöner großer **Laden** mit 2 Schaufenstern ist sofort zu verm. **Geiststr. 52.**

Werkh. od. Niederlage, große u. helle Räume, **Hofstr. 30** I. Et. bestehend. **Ed. Gotsche, Dorosthenstr. 14.**

Gr. Ulrichstr. 56, Café **Verer.** Der selb. mehrere Jahre von Herrn **Setting** innegehabt.

Laden in der **1. Off. od. f. d. v. verm.** Ein febl. Laden mit od. ohne Wohnz., zu jed. Geschäft pass., billig zu verm. **Geiststr. 41.**

Sternstraße 3 **2 Läden** sofort zu vermieten. **Hofstr. 30.**

Gr. Brauhausg. 23, v. **Wohnz.** mit 3 Schaufenstern, für alle Bedürfnisgegenstände sehr gut geeignet, für 500 M. sofort zu vermieten.

Gr. Ballstr. 35, I. r. In lehrreicher Geschäftslage, groß, febl. Wasserleitung, als **Bandstellerei** oder **Flaschenbiergeschäft**. Zu erfragen **Kleinmiedern 10, II.**

Zu verpachten. Ein **Wittnauer** Geschäft, bestehend in Materialwaren, in Geschäftslage zu verpachten. Näb. zu erf. **Gr. Brauhausg. 23, I. r.**

Für Fleischer. Eine 1. u. 2. St. in der Mitte einer ff. Stadt, an verkehrsreicher Straße gelegen, ist anderweitig zu verpachten. Wo? zu erfragen in der **Exp.**

Viktualien-Geschäft, gutgehendes, mit sämtl. Zubehörsgegenst., in Wohnung billig zu verpachten. Off. um **W. 101** an die **Exp.**

Miethgesuche. **Wohnung** gesucht, **Neumarkt** gegenb., **Befolgung** auf **Wendebrod.** Off. u. **Preisang.** u. **D. 20** an **Exp. d. Bl.** **Wohn.** bis **300 M.** nahe **Königstr. 1/10.** Off. u. **D. 24** an die **Exp.**

Stellen finden. **Zucht.** 1. Mann u. **Sammeln** u. **Abnehmen** a. **Handschreib.** **Gr. Brauhausg. 23, I. r.**

Centralstelle für den Nachweis ländlicher Arbeiter und Diensthöten. **Gr. Märkerstr. 13.**

Sucht auf **gelegl.** für ein **Gut** in der Nähe von **Halle** einen **leibigen** älteren **Nachschreiber** für **leichten** Dienst. **Für Bewerber** **kostenfrei.**

Wurde vom **Land.** 16-17 **Jahr**, mit **gutem** **Kenntnis** zum **1. Oktober** als **Hausbursche** **gesucht.** **Schmerstr. 28.**

Beretreter von einer **Wau-Apparatfabrik** **gesucht.** Off. an **W. S. Schulz, Goding** in **Wib.**

Bediener **sofort** **gesucht.** **Geiststr. 1.**

Fräul. Kaufmanns (14-16 J.) nur von **ausw.** 1. **Oktober** **geht.** **Wohnstr. 1.**

3 Jung. **fremdb.** **Kinder** **sofort** **geht.** **Gr. Brauhausg. 23, I. r.**

Gr. Brauhausg. 23, I. r. **Sucht** auf **gelegl.** für ein **Gut** in der Nähe von **Halle** einen **leibigen** älteren **Nachschreiber** für **leichten** Dienst. **Für Bewerber** **kostenfrei.**

Wurde vom **Land.** 16-17 **Jahr**, mit **gutem** **Kenntnis** zum **1. Oktober** als **Hausbursche** **gesucht.** **Schmerstr. 28.**

Beretreter von einer **Wau-Apparatfabrik** **gesucht.** Off. an **W. S. Schulz, Goding** in **Wib.**

Bediener **sofort** **gesucht.** **Geiststr. 1.**

Fräul. Kaufmanns (14-16 J.) nur von **ausw.** 1. **Oktober** **geht.** **Wohnstr. 1.**

3 Jung. **fremdb.** **Kinder** **sofort** **geht.** **Gr. Brauhausg. 23, I. r.**

Franzen zum **Schleppen** und **jüngere** **Mann**, der **früher** im **Kohlen-** **geschäft** war zu einem **früher** **geh.** **Albert Weich, Moritzstr. 5.**

Land- u. Stadtmädchen. **Fräul.** **mann.** **Stimmen.** **Verfäulter.** **Wohnstr.** **Gr. Brauhausg. 23, I. r.**

Ordnentl. Mädchen 1. **Oktober** **geht.** **Eintrichstr. 16, im Laden.**

Echtigste **gewandte** **Kassiererin** **sofort** **geht.** **Heinrich Jacoby, Gr. Ulrichstr. 47.**

Junge **Mädchen**, welche die **feine** **Damen** **schneiderei** zu **erlernen** **wünschen**, **stellt** **zum** **1. Oktober** **ein.** **Anna Martowitz, Friedr. 47, I.**

Mädchen zum **Wochen** **sofort** **geht.** **Gr. Brauhausg. 23, I. r.**

3. ord. **Mädchen** u. **ausw.** 1. **Oktober** **geht.** **Geiststr. 1.**

Mädchen, in **das** **Kaufh.** **erlernen** **wollen**, **früher** **im** **selb.** **Lehrj.** **4.**

Aufwartung **unter** **16 J.** 1. **einige** **Tagen** **sofort** **geht.** **Gr. Brauhausg. 23, I. r.**

Lehrling-Gesuch. **Büder-Lehrling** **geht.** **Gr. Brauhausg. 23, I. r.**

Büder-Lehrling **geht.** **Gr. Brauhausg. 23, I. r.**

Stellen suchen. **Pen.** **Rechner** **sucht** **St.** als **Buchhalter**, **Kassier**, **Rechnungsabw.** **Gr. Brauhausg. 23, I. r.**

3. Mann. 21 J. **ausw.** **sofort** **geht.** **Gr. Brauhausg. 23, I. r.**

Lehrj. **sofort** **geht.** **Gr. Brauhausg. 23, I. r.**

Praktische **sofort** **geht.** **Gr. Brauhausg. 23, I. r.**

Grüßte **Schneiderin** **empfiehlt** **sich** **zur** **Anfertigung** **von** **Damen- u. Kindergarderobe.** **L. Ziegner, Gr. Ulrichstr. 21, III. 1.**

Capitalien. **Rmrk. 40-45000** **sofort** **oder** **1. Januar 93** **zur** **1. Stelle** **geht.** **Gr. Brauhausg. 23, I. r.**

Capitalien **sofort** **geht.** **Gr. Brauhausg. 23, I. r.**

Grüßte **Schneiderin** **empfiehlt** **sich** **zur** **Anfertigung** **von** **Damen- u. Kindergarderobe.** **L. Ziegner, Gr. Ulrichstr. 21, III. 1.**

Capitalien. **Rmrk. 40-45000** **sofort** **oder** **1. Januar 93** **zur** **1. Stelle** **geht.** **Gr. Brauhausg. 23, I. r.**

Capitalien **sofort** **geht.** **Gr. Brauhausg. 23, I. r.**

Nachlass **sofort** **geht.** **Gr. Brauhausg. 23, I. r.**

David's deutsche Schokoladen, Hallenser Kakao.

Reinste und feinste Erzeugnisse der Schokoladenfabrik von **Fr. David Söhne.**

Spar- und Vorschuss-Bank zu Halle a. S.

Kernbrecher Nr. 103. Rathhausgasse 5. Giro-Conto bei der Reichsbank.

Annahme von Baareinlagen gegen Kündigung oder tägliche Abhebung. — Check-Verkehr. An- und Verkauf von Werthpapieren. Wechsel-Verkehr für In- und Ausland.

Annahme von offenen Depots. Verwaltung und Kontrolle betreffs Verloosung etc. von Werthpapieren. Entgegennahme und Verwahrung verschlossener Depots.

Verkaufsstelle von Pfandbriefen der **Meininger Hypotheken-Bank, Preuss. Hypotheken-Actien-Bank, Preuss. Boden-Credit-Actien-Bank, Preuss. Hypoth.-Versicherungs-Actien-Gesellsch., Pommerschen Hypotheken-Actien-Bank, Nordd. Grund-Credit-Bank** zum jeweiligen Berliner Tagescourses openstret.

Die am 1. October a. c. fälligen Coupons obiger Pfandbriefe lösen wir bereits jetzt an unserer Kasse ein.

Spar- und Vorschuss-Bank zu Halle a. S.
Albrecht. Pfahl.

G. Schaible, Möbel-fabrik und Magazin, Nur Grosse Märkerstrasse 27, nicht mehr 5, direkt neben dem neuen Rathskellerbau, empfiehlt sein größtes Lager von selbstgefertigten Möbeln und Holzwaaren.



Hallesche Actien-Bierbrauerei

empfeilt ihr vorzügliches und beliebtes Lager-, Pilsener- und Exportbier zum Bezug in Gebinden und Flaschen.

Walhalla-Theater.

Direktion: Richard Hubert.

Neuer Spielplan.

The Juliana's (Sechs Damen), engl. — Broth's Antonio, Prokur: Gemeinlicher am dreizehnen Oct. — **Miss Clotilde**, Band u. Bahn-Couillibriffin auf dem Biedel. — **Dr. Martin**, Schnellmel. **Miss Victoria** mit **Miss Anolina**, Couillibriffin auf dem genannten Drahtfeld. Die Herren **Gerome** und **Fred**, musikalisch-jantastische Komödianten. — **Fraulein Giffie Hühnschörfer** (Kontra-Alfifin), Hederfängerin. — **Der Fels Wader**, Selangshumorit und Excentriker.

Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Concordia-Theater.

Heute Montag den 19. September: **Ein deutsches Mädchen im Elend.**

Weinhaus zum Bacchus, Schulgasse.

Empfehle meine hochfein. Räum. **Plat du jour** von 10-11 à 75 Hg., **Diners** von 1-3, à 1.50 Mt., **Küche à la Bignon, Paris.** Fritz Marahrens.

Delikatessen können 2 junge Mädchen unter Vorbehalt Kündendebes das Kochen erlernen.

Hermann Heller's Hotel u. Restaurant Zum gold. Schiffchen, Kernbrecher 649, Gr. Markt. 36.

Gut ausgestattete Zimmer. Solide Preise. Pension u. Vereinbarung. Mittagstisch im Abdomm. 1 Mk. Gewählte Speisekarte der Saison entsprechend.

Biere: München, Löwenbräu, Böhm. (Leitmeritzer), Tinzor Lagerbier etc. Inhaber: **Herm. Heller.**

Gefängnis-Verein f. d. Stadt Halle und Siebighenrein.

Zur Vorhandlung am Donnerstag den 22. Septbr. Abends 6 Uhr im Fremdenbräu (Al. Märkerstr.) ladet hierdurch ergebenst ein **Der Vorsitzende Sack, Ob.-Reg.-Rath a. D.**

Dr. Schomburg.

Großes Brad von kräftigem Wohlgeschmack empfiehlt **Carl Koch, Ferntafel 1**, u. die bekannten Verkaufsstellen. Zur Bequemlichkeit meiner verehrten Kunden ist mein **Wädringebad** in meinen sämtlichen Probenverträgen, färdlich. Wäsche zum Waschen wird angemessen bereitet. 21, Hof part.

Stadt-Theater.

(Offteell.) Direktion: Julius Rudolph. Montag den 19. September 1892. 2. Vorstellung. — 2. Abonnement-Vorstellung. — Farbe roth. **Die Großstadtluft.** Schwan in 4 Akten von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg.

Personen:

Martin Schröder, Fabrikant	Walther Schmitz-Häfer.
Sabine, seine Tochter.	Jeann Schneider.
Walther Venz, Rechtsanwalt	Deinich Bahr.
Antonie, seine Frau	Adèle Alnald-Bauk.
Bernhard Gump, ihr Cousin	Holt Schumacher.
Fritz Flemming, Ingenieur	Ferdinand Alnald.
Dr. Crufius	Karl Friedau.
Frau Dr. Crufius	Emilie Friedau.
Rektor Knutke	Gmund Doh.
Frau Rektor Knutke	Waldfride de la Chapelle.
Marthe, Dienstmädchen	Fanny König.
Ein Tagelöhner	Har Rohmann.
Ein Diener	Richard Ebert.

Nach dem 2. Akte Pause. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 Uhr.

Dienstag den 20. September 1892. Farbe blau. **Nathan der Weise.** Ein dramatisches Gedicht in 5 Aufzügen von Gottf. Eyler. Lessing.

Ausverkauf von Filzschuhen und -Pantoffeln.

Anfolge Aufhebung der Wollen will ich mein überhäuttes Lager in nur selbstgefertigten, bekannt dauerhaften Filzwaaren zu besonders billigen Preisen ausverkaufen. Alleinstige Fabrikation am Platze.

A. Linde, 2 Grosse Steinstr. 2.

Stationsbeamter

Ein zur selbstständigen Verwaltung einer kleineren Station befähigter, für den inneren und äußeren Dienst geeigneter

Die Bau- u. Betriebs-Verwaltung für heftische Nebenbahnen im Privatbetrieb zu Hammstadt.

Tapeten-Fabrik.

Durch vortheilhafte Abschlüsse für unsere 8 Geschäfte sind wir in der angenehmen Lage, Tapeten bei realer, tadelloser Waare zu noch bedeutend billigeren Preisen zu liefern als bisher.

Kleine Mustereudnungen stehen gratis und franco zur Verfügung

Gebr. Untermann, Berlin, in Halle a.S., Gr. Ulrichstrasse 24a.

Bekanntmachung.

Massen-Ausverkauf.

Die z. Th. aus der **A. Wolff'schen Concursmasse** herrührenden Waaren, bestehend aus **Herren- u. Knaben-Garderoben,** müssen in kürzester Zeit geräumt sein und werden solche zu **spottbilligen Preisen ausverkauft.**

Der Verkauf obigenannter Waaren findet im **Ed-Laden Gr. Steinstrasse 14** (Schrägüber Café Bauer) statt.

Es kommen zum Verkauf:

- circa 6000 Stück nur elegante Ueberzieher,
- „ 5000 „ compl. verschied. Anzüge,
- „ 6000 „ einzelne Hosen,
- Joppen, Jackets, Burschen- u. Knaben-Anzüge,
- Schlafröcke, Sommer-Paletots, Westen,
- Arbeiter-Garderobe etc.,

Alles in Massen-Vorrath.

Der Verkauf findet nur gegen **baar** täglich von 8-12 Vormitt. u. 2-7 Uhr Nachm. statt; in **Gr. Steinstrasse 14** (im Ed-Laden).

Der Verwalter.
J. Lichtensteln.

Carl Kreller, Spezialitäten für Haut- u. Teint-Pflege Nürnberg.

Eau d'Atirona, feinst. flüssige Schönheitseife, seit Einführung mit Genehmigung d. kgl. Minist. d. K. d. l. v. 12. Aug. 1940 bis heute ununterbrochen in Beseitigung von Flecken, Pusteln, Schuppen, Mitesser, Sommerprossen u. dgl. Ungehörigkeiten d. Haut. Preis 60 Pfg. u. Mk. 1.20 d. Gl. **Lanolin-Toilette-Crème, Eudermis** (Lanolin-Milch) laut wissenschaftl. Begutachtung, die best. u. naturgemäss. Präparate, um der Haut elast. Weichheit u. ruzelfreie Glätte, sowie dem Teint frisches u. jugendl. Incarnat zu verleihen. Diese vorzüglichen Cosmetics fehlen keiner Toilette der auf Schönheit u. ihre Erhaltung bedachten Damen. Preis Mk. 1.-, Mk. 1.50 u. Mk. 3 bei **Reimbold & Co.**, Halle a.S.